

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 22/18 • 59. Jahrgang
3. November 2018



 **Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband
Geinhausen-Schlüchtern e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

➔ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529

Wir sind für Sie da.

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

LUST AUF ABNEHMEN?

mit **figur@scout**

AktiVita
Wächtersbach 1517

Sprechstunden
Mo 10.00 Uhr
Di 18.00 Uhr



**in 8 Wochen
5 - 8 kg weniger**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit viel Geschrei und Getöse sind in den vergangenen Wochen unzählige Kraniche über unsere Köpfe gen Süden gezogen. Tatsächlich findet am Himmel ein großes Spektakel statt, wenn diese anmutigen Vögel im V-förmigen Formationsflug über uns fliegen. Am Rande sei erwähnt, dass ein Kranich im Extremfall bis zu 2.000 Kilometer nonstop zurücklegen kann – wirklich beeindruckend. In vielen Kulturen gelten die Kraniche als Symbolträger für Glück, ein langes Leben und als Himmelsboten. Von daher erklärt sich fast von selbst, weshalb dieser elegante Zugvogel das berühmte Markenzeichen der Lufthansa im Logo ziert. Übrigens gibt es noch vier weitere Fluggesellschaften, in deren Logo ein stilisierter Kranich enthalten ist.

Wenn die großen Flugzeuge über unsere Köpfe schweben, hält sich die Begeisterung über den durch sie verursachten Geräuschpegel, ganz im Gegensatz zu den Kranichen, meist in Grenzen...

Jedoch möchte ich mir nicht vorstellen, wie es wäre, wenn alle zehn Minuten ein Kranichschwarm in unserer Nähe wäre – so ist alles, wie so oft, vom Blickwinkel des Betrachters abhängig.

Viel Spaß bei der Lektüre unserer neuen Ausgabe der Heimatzeitung!

Herzlichst, Ihr

Dr. Philipp Tauber





Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten



- ambulante Alten- und Krankenpflege
- ambulante Hauswirtschaft
- ambulante soziale Betreuung

Auskunft und Beratung: **Tel.: 0 60 54-91 49 82**
Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten Birstein
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein
Email: filippo.vulcano@birstein-gesundbrunnen.org

Vortrag des Heimat- und Geschichtsvereins am 13. November

Wächtersbach. Am Dienstag, 13. November, lädt der Heimat- und Geschichtsverein herzlich zum Diavortrag von Gerhard Jahn: „Versunken im Muschelkalkmeer – unsere Heimat vor 240 Millionen Jahren“ ein. Der Vortrag findet in der Aula der Friedrich-August-Genth Schule, um 19.30 Uhr statt. Mit seinem Vortrag führt der Referent seine Gäste zurück in die Zeit, als Deutschland und damit auch unsere Heimat, über mehrere Millionen Jahre hinweg von einem Meer bedeckt war. Dieses hinterließ nach seiner Verlandung gewaltige Schichten von Muschelschalen, die sich im Laufe der Zeit zu hartem Kalkge-

stein wandelten. Dessen Reste finden sich auch in der Region, so zum Beispiel am „Kalkrain“ an der Landstraße nach Wittgenborn. Im Muschelkalkmeer lebten aber nicht nur Muscheln, sondern auch Schnecken, Fische und sogar große Meeresreptilien. Ihre zahlreichen Fossilien werden mit eindrucksvollen Fotos vorgestellt. Im Vortrag wird auch die Teufelhöhle bei Steinau als einzige Tropsteinhöhle Hessens behandelt. Sie entstand durch Auswaschungen tief in den dortigen Muschelkalkfelsen. Über 20.000 Besucher erkunden jährlich dieses bedeutende geologische Naturdenkmal.

**Muss Heizöl ran,
ruf Becker an!**



becker
HEIZÖL - DIESEL
www.becker-heizoel.de

Industriestraße 37
63607 Wächtersbach
☎ 06053 61300

AUMÜLLER

IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort
Enesa Aumüller

Bachstraße 4 · 63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-60 91 93 · Mobil: 0173-517 84 26
ea@aumueller-immobilien.de · www.aumueller-immobilien.de

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider Tel : 06053 – 4795 Mobil : 0171 – 45 26 27 4 Fax : 06053 – 4790 gartenfeewach@aol.com www.diegartenfee.de	Zaunbau Baumfällarbeiten Heckenschnitt Kehrdienst Winterdienst Mäharbeiten Beregnungs- und Bewässerungsanlagenbau Neuanlagengestaltung
---	---

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



Zum Titel:

Der Herbstmarkt ist vorbei. Schön war's! Das Wetter war uns sehr gewogen, die Kinder hatten Spaß auf dem Karussell und das Angebot war sehr vielfältig. Nun geht es mit schnellen Schritten weiter zum Weihnachtsmarkt auf dem Lindenplatz, am 1. und 2. Dezember. (Foto: Verena Kohler, Text siehe Seite 12).



Einladung zur Eröffnung der Wilhelm Immobilien Geschäftsstelle am 4. November in Bad Orb

Bad Orb. Am Sonntag, 4. November, eröffnet Wilhelm Immobilien die Geschäftsstelle in Bad Orb, Quellenring 25. „*Besondere Werte sollte man zu schätzen wissen. Dies ist seit vielen Jahren unsere ganz besondere Stärke.*“ so Ute Wilhelm-Cryns und Wolfgang Will. Wilhelm Immobilien ist spezialisiert auf Immobilienservice, Finanzierungsservice und Gutachterservice. „*Damit bieten wir unseren Kunden ein Rundum-Sorglos-Paket, um den bestmöglichen Verkauf und Preis ihrer Immobilie zu erzielen.*“

Ute Wilhelm-Cryns, ehemalige Mitarbeiterin des Privatbankhaus Metzler Frankfurt/M., hat 1992 die ersten Immobilien vermittelt. Ihre Spezialgebiete sind die Immobilienvermittlung und Immobilienfinanzierung, inklusive Bauträger-Finanzierungen. Darüber hinaus ist sie DEKRA zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertung D1.

Wolfgang Will ist seit vielen Jahren erfolgreich als Unternehmensberater in Deutschland, England und in der Schweiz tätig. Seit 2010 hat er sich ins-

besondere auch dem Immobilienmarkt gewidmet und in Neustadt Weinstraße ein Immobilienbüro eröffnet.

Service wird bei Wilhelm Immobilien ganzheitlich gelebt! Die zentrale Lage und die kundenfreundlichen Öffnungszeiten, auch an Sonntagen, laden zu einem spontanen persönlichen Gespräch ein. Eine individuelle Erstberatung ist bei Wilhelm Immobilien selbstverständlich kostenfrei, egal ob Sie eine Immobilie kaufen, verkaufen, mieten, vermieten, finanzieren oder bewerten lassen möchten.

Wilhelm Immobilien setzt grundsätzlich die neuesten, innovativen Techniken ein, um Immobilien ins beste Licht zu rücken. So ermöglicht eine Drohne einen großartigen Blick auf die Immobilie und ihr Umfeld. Ein virtueller Rundgang mit einer 3D-Brille zeigt Käufern die Potentiale, die in der Immobilie stecken. So kann die Immobilie im 3D-Rundgang mit verschiedenen Umbau- oder Renovierungsbeispielen besichtigt werden. Auch die 360 Grad Kamera bietet Kaufinteressenten eine umfassende Darstellung und



ermöglicht Online-Besichtigungen. Diese Techniken werden auch von Bauträgern besonders geschätzt, da Neubauprojekte so viel besser dargestellt und vermittelt werden können.

Profitieren Sie von dem Rundum-Sorglos-Immobilien-service und legen Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände von erfahrenen Experten bei Wilhelm Immobilien.

Sie suchen Ihr perfektes neues Zuhause? Wilhelm-Immobilien unterstützt Sie und findet für Sie ihre neue Wunsch-Immobilie.

Zu einem Immobilienkauf gehört auch eine gute Finanzierung. Pro-

fitieren Sie von dem Rundum-Sorglos-Finanzierungsservice und lassen Sie sich von Wilhelm Immobilien eine maßgeschneiderte Finanzierung erstellen.

Weitere Wilhelm Immobilien Geschäftsstellen finden Sie in Stutensee (bei Karlsruhe) und ab Frühjahr 2019 in Altparadies (Schweiz).

Das ganze Team von Wilhelm Immobilien Bad Orb freut sich, Sie herzlich am 4. November als Gäste zu begrüßen. Die feierliche Eröffnung beginnt ab 14 Uhr. Allen Gästen wird ein VIP-Gutschein für eine kostenfreie Bewertung einer Immobilie überreicht.

Einladung zur Geschäftseröffnung

am Sonntag 04.11.18 um 14.00 Uhr
Quellenring 25, Bad Orb

**Wir freuen uns, Sie herzlich als
unsere Gäste zu begrüßen.**



Wolfgang Will

Ute Wilhelm-Cryns

Angelika Rieger



IMMOBILIENSERVICE
FINANZIERUNGSSERVICE
GUTACHERSERVICE

**Besondere Werte sollte man
zu schätzen wissen. Dies ist
seit vielen Jahren unsere
ganz besondere Stärke.**

Quellenring 25
63619 Bad Orb
Tel. 06052 603 9575

www.RMNC.de info@RMNC.de



- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
 Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82
 info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de



Ehrenamtliche der DRK Kleiderläden treffen sich 29 Ehrenamtliche aus neun Ländern

Gelnhausen. Sprachen von „A“ wie arabisch oder aserbaidschanisch bis „K“ wie kasachisch oder kurdisch waren beim vergangenen Treffen der Ehrenamtlichen der DRK Kleiderläden zu hören. 29 Ehrenamtliche des DRK aus neun Ländern versammelten sich zum Erfahrungsaustausch. Die Ehrenamtlichen in der Sozialarbeit treffen sich regelmäßig, um sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen und neue Ideen einzubringen. „Gleichzeitig dienen unsere Treffen aber auch dem Gemeinschaftserlebnis

der Ehrenamtlichen“, resümiert Gabriele Wiemer, Sozialarbeiterin im DRK. Zu den Aufgaben in den Kleiderläden und in der Kleiderkammer gehören das Sortieren der gespendeten Kleidung, das Ordnen, das Verkaufen oder verschenken. Gleichzeitig will das DRK mit seinen Kleiderläden für einen bewussten Konsum und für Nachhaltigkeit werben. Mit jedem Kauf eines Artikels wird eine gute Sache unterstützt. Alle Erträge werden für die soziale Arbeit verwendet. Wer sich für eine vielseitige und sinnvolle ehrenamtliche Tätigkeit im DRK Gelnhausen-Schlüchtern interessiert und mitmachen möchte, bekommt weitere Informationen unter www.drk-gelnhausen-schluechtern.de oder telefonisch unter 06051-48000.

Bitte beachten Sie:
 In dieser Ausgabe befindet sich in der kompletten Auflage der Heimatzeitung eine Beilage von der DEVK.



In einer Teilaufgabe der Innenstadt liegt eine Beilage von der LVM bei.



KLEINANZEIGEN

Bauplatz in Wbach gesucht. Belohnung. Tel.: 0151-54022134.

Brennholz zu verkaufen. Tel.: 0173-3064968.

HIN & HER



FAHRSERVICE GRÖLL

**Personentransporte
 Patientenfahrten
 Roll- und Trage-
 stuhltransporte
 Flughafenfersfers
 Bis 8 Personen!**

Inh. Jens Gröll
63 633 Birstein · Schlierbacherstr. 18
Tel.: 06054/907 5 67
www.hinundher-fahrservice.de

Die Betontankstelle



Frischbeton ab 0,15 cbm
 Kies / Sand / Schotter / Splitte /
 gesiebter Mutterboden
 Rindenmulch & Holzhackschnitzel
 Annahme von Wurzeln
 und Grünschnitt

Schöner Bühl 3 · 63628 Bad Soden-Salmünster
 Tel.: 0 60 56-779 05 82 · Mobil: 0176-20 45 68 29

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 6.30 bis 16.30 Uhr und Sa.: 7 bis 13 Uhr

JC-Wächtersbach: Judo-Schnupperkurs

Wächtersbach. Der JCW bietet interessierten Kindern und Jugendlichen ab dem 9. November einen neuen Judo-Schnupperkurs an. In vier Trainingseinheiten lernen die Kursteilnehmer Grundtechniken und Verhaltensregeln des Judoportes. Der Kurs wird wie immer mit lizenzierten Trainern und deren Assistenten geleitet. Das Angebot richtet sich an Kinder ab sechs Jahre sowie alle Jugendlichen. Die Trainingszeiten sind freitags von 17 bis 18 Uhr, im Budozentrum des JCW in der Turmstraße 1, 63607 Wächtersbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,- Euro für sechs Trainingseinheiten. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.jc-waechtersbach.de



Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...



Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

Spessart PFLERGE

Ambulanter Pflegedienst



... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs
 Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster
 Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92
 E-mail: spessart-pflege@web.de



Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 3. November 2018

Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach



Das Foto zeigt Ersten Stadtrat Oliver Peetz, Marleen Kailing und Bürgermeister Andreas Weiher.

Bürgermeister und Erster Stadtrat gratulieren zum Erfolg Marleen Kailing aus Neudorf ist IHK-Beste

Wächtersbach. Marleen Kailing aus Neudorf schloss ihre Prüfung zur Verkäuferin mit einem Gesamtergebnis von 96 Prozent ab und gehört damit zu den Besten von 1.200 Prüflingen der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Punkten konnte sie ganz besonders in der mündlichen Prüfung, bei der sich alles um die verschiedenen Phasen eines Verkaufsgesprächs drehte. Bürgermeister Andreas Weiher und Erster Stadtrat Oliver Peetz hatten Marleen Kailing ins Rathaus geladen, um ihr zu ihrem Erfolg zu gratulieren. „Die Ergebnisse von Marleen Kailing zeigen, dass es nicht immer ein Studium sein muss, um beruflich Erfolg zu haben. Umso mehr freut es mich, dass eine der erfolgreichsten Auszubildenden der IHK aus Wächtersbach kommt“, so der Bürgermeis-

ter, der stets für eine Ausbildung in heimischen Betrieben wirbt. Marleen Kailing absolviert ihre Ausbildung bei Deichmann. Der Weg der Ausbildung ist für sie allerdings noch nicht zu Ende, da im kommenden Jahr noch die Prüfung zur Kauffrau im Einzelhandel anstehe. Ob Frau Kailing anschließend im Ausbildungsbetrieb bleibe oder in einen anderen Betrieb wechselt, stehe derzeit noch nicht fest. In jedem Falle möchte sie aber das Weiterbildungsstipendium der IHK nutzen, um sich im Bereich Marketing berufsbegleitend fortzubilden. Bürgermeister und Erster Stadtrat wünschen für den weiteren beruflichen Weg alles Gute und überreichten einen Geschenkgutschein als Aufmerksamkeit für die hervorragenden Prüfungsergebnisse.

Sprechtagsplan für November 2018

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales in Fulda, bietet jeden Mittwoch im Rathaus, Zimmer 01, seine Sprechstunden, vertreten durch Peter Derbort und Thomas Witzel (im Wechsel) an.

Adresse: Main-Kinzig-Straße 31, 63607 Wächtersbach,
Telefon: 06053-8020.

Termine: 7., 14., 21., und 28. November, jew. 8.30 bis 12 Uhr

Seniorenfahrt zum Weihnachtsmarkt in Hanau am 3. Dezember

Wächtersbach. Am Montag, 3. Dezember, veranstaltet die Stadt Wächtersbach eine Seniorenfahrt zum Hanauer Weihnachtsmarkt. Der Weihnachtsmarkt findet auf dem Marktplatz in Hanau statt. Mehr als 75 Verkaufs- und Gastronomiestände laden zum Schlendern, Schlemmen und Genießen ein. Von Glühwein, über gebrannte Mandeln, hessische Spezialitäten bis hin zu Adventsartikeln bleibt kein Wunsch unerfüllt. Ein nostalgisches „kleines“ Riesenrad, Märchenbahn und das historische Karussell bringen nicht nur Kinderaugen zum Leuchten. Für Unterhaltung und Festtagslaune sorgen verschiedene Künstler, Musiker und Chöre auf der großen Weihnachtsbühne.

Außerdem zeigt Hessens größter Adventskalender in den historischen Fenstern des Neustädter Rathauses in bewährter Tradition illuminierte Motive der Brüder Grimm Märchenwelt. Dazu kommt der Künstler-Weihnachtsmarkt im Neustädter Rathaus, der auch in diesem Jahr wieder mit seinen geschmackvollen Schätzen die Vorweihnachtszeit komplettiert, in dem zahlreiche Künstlerinnen und Künstler ihre handgefertigten Stücke ausstellen.

Mit dem Bus geht es um 12.30 Uhr am Bahnhof Wächtersbach los (Ortsteile siehe Fahrplan) Abfahrt in Hanau ist um 18 Uhr. Die Fahrgäste werden natürlich auch wieder in die

Ortsteile bzw. zu den Haltestellen in der Innenstadt zurück gefahren. Der Fahrpreis beträgt 11,- Euro pro Person und wird direkt bei der Anmeldung bezahlt. Eine Rückerstattung bei Nichtantritt der Fahrt ist leider nicht möglich.

Anmeldeschluss ist der 29. November.

Fahrplan für Innenstadt und Ortsteile:

Innenstadt:

12 Uhr: Brückenstraße / Ecke Schlierbacher Straße; 12.05 Uhr: Lindenplatz (vor der Volksbank); 12.10 Uhr: Gelnhäuser Straße / Ecke Sandacker. 12.15 Uhr: AWO-Seniorenzentrum; 12.20 Uhr: Messeplatz – gegenüber Rathaus; 12.30 Uhr: Bahnhof Wächtersbach.

Platte:

12 Uhr: Leisenwald – Kindergarten; 12.05 Uhr: Leisenwald – Backhaus; 12.10 Uhr: Waldensberg – „Waldenser Schenke“; 12.15 Uhr: Wittgenborn – Gaststätte „Zur Bergeshöh“; 12.20 Uhr: Wittgenborn – Sportplatz.

Hesseldorf, Weilers, Neudorf:

11.50 Uhr: Hesseldorf – Kleegartenstraße / Aue; 12.55 Uhr: Hesseldorf – Weilerser Straße; 12 Uhr: Weilers – Pferdestall; 12.05 Uhr: Neudorf – Dalles.

Aufenau:

12.10 Uhr: Schule; 12.15 Uhr: Alte Post; 12.20 Uhr: Mittelpunkt Aufenau (ehem. Kaufhaus Zöllner); 12.25 Uhr: Autohaus Nix.

Stadt Wächtersbach informiert zum Volkstrauertag 2018

Wächtersbach. Aus Anlass des Volkstrauertages am Sonntag, 18. November 2018 finden in Wächtersbach folgende Gedenkfeiern beziehungsweise Kranzniederlegungen statt:

Wächtersbach-Innenstadt, 11 Uhr, am Kreishrenmal auf dem Markplatz,
Stadtteil Aufenau, 10 Uhr, am Ehrenmal auf dem Friedhof,
Stadtteil Leisenwald um 14 Uhr, am Ehrenmal auf dem Friedhof.
In den Stadtteilen Neudorf (10 Uhr), Wittgenborn (12.15 Uhr) und
Waldensberg (11 Uhr) finden Kranzniederlegungen statt.

Die Bürgerschaft ist zu den Gedenkfeiern beziehungsweise Kranzniederlegungen herzlich eingeladen.

Im Rahmen dieser offiziellen Gedenkveranstaltungen des VdK Kreisverbandes und der Stadt Wächtersbach sind Erlaubnisse für die Kranzniederlegung nur erteilt an den VdK und die Stadt selbst sowie an den Bund der Vertriebenen - Ortsverband Wächtersbach und an ortsansässige Vereine.

(Peetz)
Erster Stadtrat



Bürgermeister Weier präsentiert mit Lionsmitglied Dr. Karin Metzler-Müller den Benefiz-Adventskalender.

LIONS Benefiz-Adventskalender auch in Wächtersbach erhältlich

Wächtersbach. Unter dem Motto „Wir helfen - Sie helfen“ kann man auch in diesem Jahr wieder den Benefiz-Adventskalender „Advent im Kinzigtal“ vom Förderverein des LIONS Club Main-Kinzig Interkontinental zum Preis von 5,- Euro in mehreren Vorverkaufsstellen in Wächtersbach erwerben. Wer einen Kalender kauft, hilft damit nicht nur Kindern und Jugendlichen, sondern darf sich selbst auf schöne Preise freuen: Jeder Kalender (dessen Motiv Annika Luft vom Grimmelshausen Gymnasiums Gelnhäuser gemalt hat) trägt eine einmalige Losnummer, die vom 1. bis 24. Dezember die Chance auf einen Gewinn verspricht. Hinter den 24 Türchen warten über 590 Einkaufs- und Verzehrgutscheine sowie Sachgeschenke (Mindestwert in der Regel: 20,- Euro) mit einem Gesamtwert von mehr als 21.000,- Euro. Viele heimische Unternehmen, Gewerbetreibende und Gastronomen haben diese Preise gestiftet. Bei ins-

gesamt 7.500 Kalendern gewinnt also jedes 13. Los. Die Gewinnnummern stehen ab dem 1. Dezember täglich auf der Homepage des LIONS Clubs und werden in der Gelnhäuser Neuen Zeitung veröffentlicht.

Die Produktionskosten des Kalenders werden von Sponsoren getragen, sodass der gesamte Verkaufserlös gespendet werden kann. Im letzten Jahr konnten damit über 30.000,- Euro an Kinderhilfsprojekte im Main-Kinzig-Kreis vergeben werden. Wer sich anschauen möchte, wie der Kalender funktioniert, findet im Internet unter www.advent-im-kinzigtal.de ein Video, in dem Schülerinnen und Schüler der Philipp-Reis-Schule das Prinzip erklären.

Vorverkaufsstellen in Wächtersbach:

- Apotheke im GLOBUS
- Buchhandlung Dichtung und Wahrheit
- Mittelpunkt (Aufenau)
- Stadtverwaltung (Rathaus)
- Weidenhof



Stadt Wächtersbach – Jugendfreizeitangebote Movie Park bei tollstem Wetter

Wächtersbach. In den Herbstferien waren die beiden Jugendarbeiter, Eva Erdreich von der Stadt Wächtersbach und Karsten Jung von der Gemeinde Biebergemünd gemeinsam mit insgesamt 44 Personen im Movie Park in Bottrop Kirchhellen.

Früh morgens um 6.15 Uhr waren alle Teilnehmer eingesammelt und es ging mit dem Reisebus auf die Autobahn. Im Park angekommen, haben die Teilnehmer sich in Kleingruppen auf Erkundungstour gegeben. Trotz Ferien und wunderbarem Wetter waren die Warteschlangen

sehr kurz und manche Bahn konnte direkt zweimal gefahren werden. Alle Achterbahnen und Fahrgeschäfte wurden getestet; einige Teilnehmer haben ihre Höhenangst überwinden können, andere waren mutig genug, alle Attraktionen auszuprobieren. Auf der Rückfahrt wurden die Erlebnisse gegenseitig ausgetauscht und die Jugendlichen stellten mit Wehmut fest, „ein toller Tag ging zu Ende“. Um 22 Uhr waren alle wieder zu Hause und konnten auch in den Familien von dem Erlebten berichten.



Das Foto zeigt Bürgermeister Weier mit den fleißigen Helfern, vorn Vorsitzender Sigmar Obermann und links Wehrführerin Miriam Steinberger.

Stadt Wächtersbach - Freiwillige Feuerwehr Waldensberg Alte Schule Waldensberg wird hergerichtet

Waldensberg. Die Freiwillige Feuerwehr Waldensberg erweitert ihren Dienst- und Einsatzbereich. Die an das Gerätehaus angrenzende „Alte Schule“ wird derzeit in Teilbereichen dafür hergerichtet.

Bürgermeister Andreas Weier war vor Ort, um sich über den Stand der Baumaßnahme zu informieren; Weier dazu: „*Hammer, was die Feuerwehr Waldensberg gerade leistet. In der „Alten Schule“ renovieren Wehrführerin Miriam Steinberger und die Männer um den Vorsitzenden Sigmar Obermann verschiedene Räume. Starke Leistung, die sich für Euren Zusammenhalt und bestimmt*

auch für den Nachwuchs lohnen wird. Glück Auf!“.

Die Bauarbeiten sollen bis zum Juli 2019 fertig gestellt sein. Dann werden der Freiwilligen Feuerwehr vier Räume zur Verfügung stehen, die als Schulungsraum, Küche, Büro und Verwaltungsbereich sowie als Lagerraum genutzt werden sollen. Die Kosten in Höhe von 50.000,- Euro trägt die Stadt, die Bauausführung erfolgt durch die Feuerwehrfrauen und -männer vor Ort, unterstützt durch das Bauamt der Stadt Wächtersbach und den Ortsvorsteher Lars Kauer.



Wildschutzzaun Gemarkung Wittgenborn beschädigt

Wittgenborn. Der von der Jagdgenossenschaft Wittgenborn in ehrenamtlicher Arbeit errichtete Wildschutzzaun in der Gemarkung Wittgenborn; hier in dem Gemarkungsteil „Hinterer Rabenwald“ wurde zerstört, zerschnitten und teilweise mitgenommen. Der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft zeigt sich empört und sprachlos über diese sinnlose Zerstörung. Der Wildschutzzaun

wurde zum Schutz vor Wildschäden in der Feldgemarkung erstellt. Wer Hinweise zu dieser mutwilligen Zerstörung geben kann, kann diese gerne an die Jagdgenossenschaft Wittgenborn (Vorsitzender Willi Hensel) weiter leiten, die nun wieder zusätzliche Kosten zur Wiederherstellung des Wildschutzzaunes aufwenden muss.



Fortbildung zum Thema „Psychomotorik im U3 Bereich“ in der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte Bewegung von Anfang an

Wächtersbach. Die Eröffnung des neuen U3 Bereiches steht kurz bevor und zu diesem Anlass fand mit dem Team der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte eine Fortbildung zum Thema „Psychomotorik im U3 Bereich“ statt. Hierzu war Barbara Frech, Bewegungspädagogin und Geschäftsführerin vom Bewegungs- und Gesundheitszentrum in Gründau, in die Einrichtung gekommen.

Unter dem Motto „Bewegung von Anfang an – Bewegte Krippenerziehung“ wurde nach der Aufrischung theoretischer Grundlagen der frühkindlichen Entwicklung, mit der

Praxis begonnen. Anhand von kleinkindspezifischen Materialien und unter Berücksichtigung des Lernens mit allen Sinnen wurden verschiedene Übungen ausprobiert. Gerade in den ersten Lebensjahren ist eine freie Bewegungsentwicklung und selbstständiges Spielen wichtig. Die Raumgestaltung spielt hierbei eine wichtige Rolle, ist der Gruppenraum doch als dritter Erzieher anzusehen. Barbara Frech vereinte sehr gut die psychomotorische Arbeit mit Sport- und bewegungswissenschaftlichen Erkenntnissen, so dass die Kolleginnen viele Anregungen für die Arbeit mit den Kindern mitnehmen konnten.

Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

Einführung in die Selbsthypnose

Neudorf. Im Treffpunkt Neudorf geht es am Donnerstag, 15. November, 19 Uhr, um Hypnose bzw. Selbsthypnose. Im Auftrag des Vereins bietet Silke Statzner, Hypnose-Master-Coach aus Bad-Soden-Salmünster, ein Reinschnuppern, Reinspüren und ein Selbsterleben an. Hypnose ist ein geistiger Zustand, in dem man viel stärker auf Suggestionen reagiert, als es unter normalen Bedingungen möglich wäre. Die Aufmerksamkeit für die Umgebung ist eingeschränkt, aber die Konzentration auf einen Punkt ist viel höher als im Wachzustand. Im Zustand dieser konzentrierten Wachsamkeit scheint es möglich, Suggestionen direkt an das Unterbewusstsein zu richten. Bei der Selbsthypnose bringt man sich, wie das Wort schon sagt, „selbst“ in Trance und gibt sich „selbst“ diese Suggestionen. Dazu braucht man keinen Therapeuten und keinen Coach. Selbsthypnose

ist eine hocheffektive Methode, die von Jedermann erlernt werden kann. Sie hilft Menschen mit unterschiedlichsten Symptomen, erstaunliche Besserungen zu erreichen und das Leben wieder selbstbestimmt und freier zu gestalten. Am Donnerstag, 15. November, geht es im Dorfgemeinschaftshaus Neudorf in der Bücherei darum, Selbsthypnose zu erfahren und zu spüren was möglich ist. Jeder Teilnehmer kann durch die Anleitung von Silke Statzner bereits an diesem Abend in Trance gehen. Wer das nicht möchte, ist trotzdem herzlich eingeladen, sich das Ganze zusagen von „außen“ anzusehen. Die Veranstaltung ist kostenlos, um eine kleine Spende am Ausgang wird gebeten. Zur besseren Vorbereitung wird um eine unverbindliche Anmeldung (Tel.: 06053-3955, bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen) gebeten.



Das Foto zeigt Enesa Aumüller, Harald Krügel und die Preisträger: Milena Jankovic, Ehepaar Schmitt-Bylandt, Ehepaar Roth, Ehepaar Kopp. Foto: Altstadtförderverein/Schäfer.

Altstadtpreisverleihung

Wächtersbach. „Früher bot die Altstadt Schutz“, heute braucht die Altstadt Schutz“, so umriss Vorsitzende Enesa Aumüller eines der Hauptziele des Altstadtfördervereins, als im Gartensaal der Rentkammer zum zweiten Mal der Altstadtpreis an vier Hauseigentümer für ihr besonderes persönliches Engagement bei der Sanierung ihrer denkmalgeschützten Häuser verliehen wurde. Aumüller dankte zu Beginn dem diesjährigen Sponsor, der Firma Schuster Holz-Team GmbH aus Birstein. Der Preis besteht aus einer von Franz Aumüller entworfenen und durch Gerd Hausen in der Wächtersbacher Keramik gefertigten Keramikachel, welche von den Preisträgern als sichtbares Zeichen der Anerkennung außen an der Hauswand befestigt werden kann. Dazu gab es eine Urkunde und einen Blumenstrauß. Den Mitgliedern des Altstadtfördervereins liege besonders die Gegenwart und die Zukunft der Altstadt am Herzen. Zu den Aktivitäten des Vereins gehören unter anderem auch Fachvorträge und kleine kulturelle Veranstaltungen. Die Altstadt mit der Stadtmauer, den engen Gassen und den dicht aneinander gereihten Fachwerkhäusern habe früher den Bewohnern Schutz vor Feinden geboten, so Enesa Aumüller.

Heute seien meist nur noch Teile der Stadtmauer erhalten. Die engen Gassen und die eng aneinander gereihten Häuser gebe es aber noch. „Leider zeugen viele dieser Häuser von Bausünden vergangener Generationen. Diese gilt es zurück zu bauen und den Charme der Altstadt freizulegen.“ Jeder könne etwas dazu beitragen. Die vier Preisträger hätten alle, trotz unterschiedlicher Beweggründe, dazu beigetragen Altstadtthäuser zu verschönern und zu erhalten. Dr. Anna-Maria Schmitt-Bylandt erwarb in der Bahnhofstraße 1 das ehemalige Landratsamt, das 1816 aus Stein gebaut wurde. Unter der Schieferfassade, verriet die Eigentümerin im Kurzinterview mit

Vorstandsmitglied Frank Schäfer, befinde sich Fachwerk. Heute wird das Haus als Mietobjekt genutzt. Milena Jankovic und Tochter Aleksandra haben im Untertor 1a und 1b einen ehemaligen Kuhstall aus dem frühen 19. Jahrhunderts mit angrenzender Scheune erworben, und daraus, in enger Zusammenarbeit mit dem Denkmalamt, zwei moderne Doppelhaushälften mit Anbau und großem Balkon gebaut. Das Ehepaar Kopp kam 1993 mit zwei Kleinkindern von Altenhaslau nach Wächtersbach. Auf der Suche nach bezahlbarem Wohnraum tauschten sie eine große 6-Zi-Wohnung gegen ein Fachwerkhaus des frühen 18. Jahrhunderts am Obertor 17 ein, bei welchem das historische Türblatt im Eingang, alle Zimmertüren, eine wunderschöne Holzterrasse und ein sehr schöner Steinboden im Erdgeschoss liebevoll erhalten wurde. Familie Roth zog im Jahr 2003 nach Wächtersbach, in die Hippegasse 2. Die Eltern hatten schon seit 1977 einen Zweitwohnsitz in Wächtersbach - den sie als Rentner im Jahr 2002 zu ihrem Hauptwohnsitz machten – somit handelte es sich in diesem Fall um „Familiennachzug“. Unter fachkundiger Anleitung, und mit viel Eigenleistung arbeitete sich das junge Paar Zimmer für Zimmer durch das Haus, und ließ dabei aus dem runtergekommenen Häuschen ein gemütliches Zuhause mit modernen Bädern, freigelegten Balken und Eichendielenböden entstehen. „Am Beispiel dieser Familie könne man sehen, dass die Altstadt - mit den kurzen Einkaufswegen, dem angrenzenden Schlosspark und den charmanten Altstadtthäusern - für alle Altersgruppen das perfekte Umfeld bietet. Jede unter fachkundiger Anleitung neu entstandene Wohnung, vor allem größere Wohnungen für junge Familien, seien eine einfache Möglichkeit die Altstadt von innen heraus zu beleben“ schloss Enesa Aumüller. Weitere Informationen über den Verein gibt es im Internet unter www.altstadt-waechtersbach.de.

„Danke“

Wächtersbach. Anneliese Grauel sagt Danke: „Durch den Vorverkauf meiner Gelee's, den Verkauf meiner Waren und diversen Spenden auf dem Wächtersbacher Herbstmarkt, konnte ich einen stolzen Betrag von 890,- Euro an die DKMS überweisen. Dieses Ergebnis habe ich nicht zuletzt meinen beiden Stricklieseln zu verdanken.“



Spessart-Klinik Bad Orb GmbH

Zukunftswerkstatt

Bad Orb. Die Spessart-Klinik Bad Orb setzt am 14. November ihre Veranstaltungsreihe „Zukunftswerkstatt“ mit dem Titel „Medizin heute, Möglichkeiten der modernen Medizin und die Kunst der Heilung“ fort. Die Themenreihe „Zukunftswerkstatt“ der Spessart-Klinik Bad Orb hat sich zum Ziel gesetzt, gesellschaftlich relevante Fragestellungen aufzugreifen und mit ausgewählten Referenten im Fachpublikum zu erörtern.

Medizin heute bedeutet hohe fachärztliche Kompetenz und Einsatz modernster Technik in Diagnostik und Therapie. Medizin früher hieß einfach nur die Kunst der Heilung. Bedeutet moderne Medizin nur noch die Behandlung einzelner Erkrankungen und Symptome und nicht mehr die Behandlung des ganzen Menschen, oder führen hohe Facharztkompetenz und High Tech auch heute noch zum gewünschten Endergebnis, nämlich zur Heilung?

Die Tagung möchte genau diese Themen mit Referenten aus unterschiedlichen Fachgebieten beleuchten.

Prof. Dr. med. Ivan Aleksic von den Universitätskliniken Würzburg, PD Dr. Christoph Liebetau von den Kerckhoff-Kliniken Bad Nauheim, PD Dr. med. phil. Dr. Joachim Moerchel, Gastprofessor der TU Dresden und der Georgetown Universität und Dr. med. Frank Wosch von der Diabetespraxis Wosch in Hanau werden neben Chefarzten und Mitarbeitern der Spessart-Klinik sprechen.

Die Tagung findet von 13 bis 17.30 Uhr in der Spessart-Klinik Bad Orb, Raum V1 statt. Näheres zur Veranstaltung können Interessierte dem Flyer auf der Homepage der Spessart-Klinik unter Aktuelles/Veranstaltungen entnehmen. Anmeldungen können auch erfolgen per E-Mail an: zw@spessartklinik.de.

Herzlich willkommen zum 6. Herbst-Gesundheitstag im Gesundheitszentrum orthofit in Bad Soden-Salmünster

Wir freuen uns sehr darauf, Sie am Samstag, 10. November, von 10 bis 16 Uhr, zum Tag der offenen Tür begrüßen zu dürfen.

Wir bieten Ihnen an diesem Tag die Gelegenheit, sich selbst ein Bild von den vielfältigen Trainingskonzepten zu machen und in den Impulsvorträgen zu diversen Gesundheitsthemen sich von den Experten informieren zu lassen.

Das orthofit ist ein Gesundheits- und Fitness-Zentrum, das spezialisiert auf Muskeltraining und Ernährungsprogramme ist sowie eine integrierte Privatpraxis für Physiotherapie beinhaltet. Wir verfolgen mit Ihnen

gemeinsam Ihren individuellen Weg zum Ziel. Ob am eGYM-Zirkel für den Kraftaufbau, den Fle-xx Geräten für die Beweglichkeit, dem EMS-Training (Elektro-Muskel-Stimulation) für ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining in nur 20 Minuten, den klassischen Fitnessgeräten oder als Kursteilnehmer, hier ist für jeden etwas dabei!

Wir arbeiten seit Jahren mit Unternehmen aus dem Mittelstand im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung zusammen. Unser Motto ist: Gesunde Mitarbeiter = Gesundes Unternehmen! Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung Ihrer „Gesundheitsprojekte“ im Betrieb. Un-

ser Team besteht aus einem qualifizierten Personal, dass Sie während des Trainings bei dem Erreichen Ihrer Ziele begleitet.

Nutzen Sie die Gelegenheit sich unverbindlich von den Experten im Rahmen von Probetrainings sowie der Infovorträge beraten zu lassen. Im Gesundheitszentrum in der Hans-Streif-Straße ist für jeden das Richtige dabei.

Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg. Erreich Dein Ziel!

Eugen Leibman - Inhaber, Physiotherapeut



6. Herbst-Gesundheitstag

10. November 2018, 10-16 Uhr

2018

Gesundheitszentrum orthofit

Programm zum Tag der offenen Tür:

Impulsvorträge

- 11:00 - 11:30 Uhr Erfolgsfaktoren des Muskeltraining & Stoffwechselaktivierung
Referent: Eugen Leibman (Physiotherapeut)
- 11:45 - 12:15 Uhr Verspannungen lösen mit der Kraft der Natur
Referent: Theresa Maiberger
- 12:30 - 13:00 Uhr Gesundheit im Betrieb
Referent: Netzwerk für Gesundheit im Betrieb MKK e.V
- 13:15 - 13:45 Uhr Dem Bewegungsschmerz auf der Spur
Referent: Axel Ruppert (Orthopädie-Meister)
- 14:00 - 14:30 Uhr Stoffwechselerkrankungen entgegenwirken
Referent: Dr. Ingo Roth - Facharzt für Allgemeinmedizin

10:00-16:00 Uhr Kostenfreie Beratung & Infostände

- NEU: Power Plate - Vibrationstraining
- Gesundheitsanalyse (Messung von Knochengewicht/Wasser/Muskel/Fett)
- Physiotherapie & Osteopathie Kurzcheck und Behandlung
- Laufbandanalyse mit ACTILIA Smart Check
- Verspannungen lösen mit der Kraft der Natur
- Kraft- und Beweglichkeitsmessung
- Haut -und Beautyberatung
- Gesundheit im Betrieb
- Rehasportberatung
- Ernährungsberatung
- Probetraining: EMS, eGym-Zirkeltraining, Gerätetraining u.v.m.

ab 10:00 Uhr Kinderbetreuung

Hüpfburg, Kinderschminken, Ballonmodelage, Popcorn

- Treu-Kunden-Aktionen
- Fitnessbuffet + Proteinshakes zum probieren
- Live-Musik ab 12 Uhr mit Johannes Schneider

Weitere Infos unter www.orthofit.it
oder rufen Sie uns an: 06056 9859009
Hans-Streif-Straße 4
63628 Bad Soden-Salmünster

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00 - 22:00 Uhr
Sa. 10:00 - 18:00 Uhr
So. 10:00 - 16:00 Uhr

Besuchen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/OrthofitGmbH

Am 10.11.18
starten und erst
2019 zahlen!



Gedenkfeier am 9. November, ab 19 Uhr, in der katholischen Kirche Es ist geschehen, folglich kann es wieder geschehen

Wächtersbach. „Am 9. November erinnern wir uns der Gräueltaten deren Menschen fähig sind, aber wir erinnern uns auch an unsere Verantwortung für die Zukunft. Und wir bitten dazu um Gottes Hilfe, dass wir nicht hinnehmen, was wir verhindern können. Wir tun das am 9. November mit Texten, aber auch mit Orgelmusik, gespielt von Detlef Steffenhagen, ab 19 Uhr, in der katholischen Kirche. Anschließend tragen wir Kerzen zur ehemaligen Synagoge für die vierzehn uns bekannten Wächtersbacher, die noch vor 1938 diskriminiert und schließlich ermordet wurden, nur weil sie Jüdinnen und Juden waren.“

Aleide und Jan Assman haben in diesem Jahr den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels erhalten, weil sie sich in jahrelanger Arbeit mit der Aufrechterhaltung des „Kulturellen Gedächtnisses“ beschäftigen, mit Formen des kollektiven Erinnerens in Gesellschaften. Das wurde als wichtig und notwendig erkannt und geehrt. Eine dieser Erinnerungskulturen sind die Gedenkfeiern am 9. November. Auch in Wächtersbach wird von der evangelischen Kirchengemeinde gemeinsam mit der katholischen seit 20 Jahren gegen Verdrängen und Vergessen ein Gedenken angeboten. Dieses Jahr scheint das wichtiger zu sein denn je. Nicht nur, weil diese schrecklichen Gräueltaten vor genau 80 Jahren geschehen

sind, sondern weil immer deutlicher wird, dass was geschehen ist, wieder geschehen kann.

„Am Anfang waren es nur Worte, dann Parolen, ein böser Spuk, der schnell vorbei sein wird - so dachten Menschen damals und so denken wir heute wieder. Zum Glück werden Ausschreitungen, Verunglimpfungen, Ausgrenzungen, Krawalle in Deutschland nur von einer Minderheit unserer Gesellschaft verübt. Die große Mehrheit möchte ein friedliches und fröhliches Leben schützen. Dafür gehen inzwischen viele gewaltfrei auf die Straße. Bei der Veranstaltung „Herz statt Hetze“ kürzlich in Wächtersbach zeigte sich das glücklicherweise sehr deutlich. Doch es passiert manchmal, dass aus einem kleinen Schneeball bei besonderen Bedingungen eine große Lawine werden kann. Gewalttaten sind nicht mehr unbekannt, auch in unserem Land und in unserer Umgebung. Es kann wieder geschehen, aber es muss nicht, wenn wir uns an unsere Verantwortung für die Zukunft erinnern: **Freitag, 9. November, 19 Uhr, katholische Kirche, anschließend der Gang zur ehemaligen Synagoge in der Bleichgartenstraße.**“



Mit Baby nach Vonnas, Baneins und Burgund

Wächtersbach. Das 20jährige Jubiläum der Partnerschaft mit den Gemeinden Vonnas und Baneins bestimmte in diesem Jahr das Ziel der Sprachexkursion der „Freunde von Châtillon, Vonnas, Baneins in Wächtersbach“. Aber auch diesmal wurde eine kleine Ecke Frankreichs - das westliche Burgund - der Reise hinzugefügt.

Die Teilnehmer, 33 Personen inklusive einem Baby, wurden in Châtillon wieder aufs herzlichste vom Verschwisterungskomitee, den Vorstehern der Gemeinden und ihren jeweiligen Gastgeber empfangen. Die private Unterkunft in den Familien ist für alle Teilnehmer ein wichtiger und schöner Bestandteil der Reise, bei der man in der Praxis und vor Ort die Fremdsprache einüben kann. Abends fanden sich dann mehrere Gastgeber mit ihren Gästen bei einer Familie ein und es begann ein Festmahl in ganz großer Runde. Jede französische Familie trug mit je einem Gang zum Menü bei. Es war ein Beispiel von einem Miteinander, das die Franzosen „convivialité“ (freundschaftliches Miteinander, Herzlichkeit) nennen und das die Reisenden aus Wächtersbach immer wieder bei ihren Partnern in Frankreich erleben dürfen. Am Samstag und Sonntag standen die beiden Orte Baneins und Vonnas im Blickpunkt, die bereits auf eine 20jährige Verschwisterung mit Wächtersbach zurückblicken können. Aus diesem Anlass traf auch Bürgermeister Weiher mit einer Delegation des Magistrats und der Stadtverordneten ein. Eine schöne Überraschung und ein großartiges Erlebnis war das gemeinsame „Hallen-Picknick“ im Festsaal von Baneins. Alle Gastgeberfamilien trafen mit großen Isolierboxen, mit je einem vollständigen Menü für mehrere Personen sowie Körben mit den notwendigen Tellern, Gläsern, Bestecken, Kannen usw. ein. Bereits bei den Vorspeisen begann ein lebhafter Austausch von leckeren Speisen mit den Nachbarn zur Linken und zur Rechten, sodass jeder der Teilnehmer die Kochkünste mehrerer Hausfrauen kennenlernen konnte. Am Nachmittag: ein Spaziergang mit Blick auf Baneins und die Landschaft der Dombes, mit ihren ehemaligen Weinbergen und ein Freundschafts-Boules-Spiel. Anschließend gab es einen Festakt, bei dem ein Platz in Baneins in

„Place de Wächtersbach“ umbenannt wurde. Am Sonntag lernten die Reisenden die hügelige Region um Mâcon, mit ihren Weinbergen kennen und natürlich auch den eleganten Weißwein. Abends schloss sich ein Festakt in Vonnas an. Bürgermeister Weiher überreichte in Vonnas, ebenso wie zuvor schon in Baneins, je eine stilvolle Sonnenuhr. Sie wird den Einwohnern der Partnerorte neben der Zeit auch eine schöne Erinnerung - vielleicht an ihren Aufenthalt als Austauschschüler in Wächtersbach - geben. Am Montag hieß es Abschied nehmen von den Partnerorten Châtillon, Vonnas und Baneins, aber natürlich auch von den so aufmerksamen Gastgebern. Zuvor aber galt es noch in den Schulen von Châtillon und Vonnas, wie seit Jahren üblich, Deutsch-Französische Wörterbücher an die neuen Sprachschüler zu verteilen. Auch die städtische Delegation verteilte im Kindergarten und der Grundschule die traditionellen Geschenke der Stadt Wächtersbach. Die Reisegruppe besuchte anschließend noch das nordwestliche Burgund. Zunächst die alte, in einem einsamen Tal gelegene und vorbildlich restaurierte Zisterzienserabtei Fontenay. Es folgte der Besuch der historischen, gallorömischen Stadt Avallon. Der letzte Tag führte erst zur mittelalterlichen Kathedrale von Vézelay, am Jakobsweg gelegen. Ein langer Aufstieg durch die mittelalterliche Stadt lässt die Erwartung steigen. Dann zeigt sie sich, die alte Pilgerkirche, außen sieht man ihr das Alter an, innen ist sie frisch renoviert, hell und sehr freundlich. Zurück in den weltlichen Bereich finden sich die Reisenden anschließend in Auxerre. Ein ebenso kompetenter, wie launig erklärender Führer überspringt locker die 2000jährige Geschichte am Ufer des Flusses Yonne gelegenen, mauerbewährten Stadt. Ihren Anfang haben schon die Römer gelegt. In die Rückreise nach Wächtersbach hat Marianne Leschinger, die Präsidentin der Freunde Châtillons, noch einen kleinen Höhepunkt eingebaut: Eine Weinprobe des berühmten Weißweines Chablis in der Stadt Chablis. Es war der Abschluss einer erlebnisreichen, abwechslungsreichen und von schönen Begegnungen gekennzeichneten Reise in das kulturell so wertvolle Nachbarland.

Weihnachten kommt
immer so plötzlich!

Darum: Früh buchen und Geld sparen.
Im Dezember erscheint die Weihnachtsausgabe
der Heimatzeitung am 15. Dezember.

Unser Angebot für Sie:
Buchen Sie Ihre Weihnachts-Anzeige
bis Samstag, 1. Dezember und Sie erhalten
auf die Anzeige 10 % Rabatt.

Verlosung:
Unter den ersten 25 Frühbuchern verlosen wir
eine Gratis-Anzeige (2spaltig/50 mm, farbig).
(Nicht gültig für die Sonderseiten!)

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
9 bis 12.30 Uhr
Montag und Donnerstag:
14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

TV Wächtersbach:

Tag des Kinderturnens

Wächtersbach. Der Turnverein Wächtersbach lädt alle Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren zusammen mit ihren Eltern am Sonntag, 11. November, von 15 bis 17 Uhr, zum Tag des Kinderturnens in die Großsporthalle Wächtersbach ein.

An diesem Tag verwandelt sich die Turnhalle Wächtersbach in eine große Gerätelandschaft. Alle Kinder sind herzlich eingeladen beim Hüpfen, Schwingen, Balancieren, Klettern und Rollen mitzumachen. Der Bewegungsnachmittag startet um 15 Uhr mit einem gemeinsamen Bewegungsspiel und endet um 17 Uhr. Neben vielen Stationen findet auch die Aktion „Purzelbäume um die Welt“ statt, an der sich auch die Erwachsenen aktiv beteiligen können. Bitte Hallenschuhe und Sportkleidung mitbringen.

Wie keine andere Sportart fördert das Kinderturnen vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen, Schwingen, Hangeln, Rollen und Drehen um alle Körperachsen. Kinderturnen ist die motorische Grundlagenausbildung für Kinder. Im gemeinsamen Spielen und Bewegen mit Gleichaltrigen lernen sie nachzugeben, sich zu behaupten, einander zu helfen, zu kooperieren und vieles mehr.

Unabhängig von ihrer kulturellen oder sozialen Herkunft oder einem bestehenden Handicap orientiert sich das Kinderturnen an den individuellen Bedürfnissen und dem aktuellen Entwicklungsstand. Für eine nachhaltige Bewegungsförderung ist es besonders wichtig, die Kinder über das Kinderturnen zu einem lebenslangen Sporttreiben und einem bewegten Lebensstil zu motivieren.

Die „Offensive Kinderturnen“ ist eine bundesweite Initiative des Deutschen Turnerbundes mit seinen Landesturnverbänden. Auch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) beteiligt sich als offizielle Kooperationspartnerin mit ihrer Initiative „Kinder stark machen“ an der „Offensive Kinderturnen“. Dabei steht die Bewegungsförderung und Teilhabe aller Kinder, ob mit Behinderung, Migrationshintergrund oder aus bildungsfernen Schichten für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung an oberster Stelle.

Zentraler Bestandteil für die Verbreitung der Marke Kinderturnen ist der bundesweite Tag des Kinderturnens, an dem sich der TV Wächtersbach erstmalig beteiligt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der TV Wächtersbach freut sich auf viele Kinder, Eltern und Großeltern.

Erinnerung an einen besonderen Menschen Gedenktafel für Carl Albin Mülhardt

Hesseldorf. Auf dem Hesseldorfer Friedhof konnte jetzt eine öffentliche Erinnerungsstätte für den Kunstmaler Carl Albin Mülhardt geschaffen werden. Das Ehepaar Kauck, zusammen mit dem Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach, ließen eine Gedenktafel am Grab des Künstlers aufstellen. Zuvor hatte sich der Magistrat der Stadt Wächtersbach dafür ausgesprochen, das Grab von Mülhardt, dessen Laufzeit abgelaufen war, auch weiterhin zu erhalten. Carl Albin Mülhardt lebte 42 Jahre in Hesseldorf - von 1934 bis 1976. Er hatte schon viele Stationen des Lebens hinter sich und war nun aus dem Rheinland nach Hesseldorf gekommen - in einer Zeit, die sicher auch im kleinen Hesseldorf nicht einfach war. 1934 baute Carl Albin Mülhardt das markante Haus mit Atelier am Hesseldorfer Holderstrauch - inzwischen ist es in Privatbesitz. Seine Lebensweise war anders: Gesundheitsapostel, Vegetarier, FKK-Anhänger, Künstler. In der kleinen Gemeinde, die er sich als Alterssitz ausgesucht hatte, war er zwar ein Außenseiter, aber das Anderssein des



Künstlers wurde hier akzeptiert. Seine Familie und er konnten hier ungestört leben. Carl Albin Mülhardt gefiel seine neue Heimat. Er malte und zeichnete sie immer wieder - immer wieder neue Perspektiven und zu verschiedenen Jahreszeiten. Viele der Gemälde sind in den Familien im Umkreis noch erhalten. Besonderes Geschick hatte der Künstler darin, Kinder zu porträtieren. Auch davon sind noch viele Werke erhalten. Gudrun und Reinhard Kauck haben damit begonnen, ein Werkverzeichnis der vielfältigen Werke des Künstlers Mülhardt zusammenzustellen. Über 160 verschiedene Gemälde - jeweils als Fotografie - konnten sie bereits katalogisieren. „Wenn auch Sie noch einen „Mülhardt“ zuhause haben, würde sich das Ehepaar Kauck darüber freuen, wenn Sie Fotos davon für das Werkverzeichnis zur Verfügung stellen würden.“ In Hesseldorf ist man froh darüber, einen Ort der Erinnerung erhalten zu können. Es ist sicherlich kein besonderes Grab, aber es ist eine Erinnerung an einen besonderen Menschen und deshalb erhaltenswert.



Germania on Tour. Der Spielausschuss des FC Germania 08 Wächtersbach hatte die Spieler, Mitglieder und deren Begleitung zu einem genüsslichen Tagesausflug nach Krombach eingeladen. Brauereibesichtigung mit anschließendem Umtrunk und Schinkenbrotessen war ein schöner Abschluss vor der Heimfahrt.

Förderverein des Kindergarten Gänseblümchen Leisenwald e. V.

Kindergarten Gänseblümchen feiert Sankt Martin

Leisenwald. Der Martinsumzug des Kindergartens Gänseblümchen Leisenwald findet dieses Jahr am Sonntag, 11. November statt. Treffpunkt ist um 17 Uhr, an der Grillhütte in Waldensberg. Von dort aus werden die Kinder mit bunten Laternen und vielen Liedern durch das Dorf geführt. Nach der Rückkehr an die

Grillhütte ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. „Mit leckeren Grillwürstchen, süßen Martinmännern und Glühwein wollen wir einen gemütlichen Abend verbringen! Wir laden alle ein, die sich dem Kindergarten Gänseblümchen Leisenwald verbunden fühlen und mit uns Sankt Martin feiern möchten.“

Musikzug Wächtersbach feiert Jubiläum 30 Jahre USA

Wächtersbach. Vor nun genau 30 Jahren ging am 15. September 1988 für viele Musiker und auch Wächtersbacher ein lange gehegter Traum in Erfüllung: Der Spielmanns- und Fanfarenzug Wächtersbach e.V. unternahm eine zehntägige Reise zur Steubenparade nach New York. Anlässlich diesem Jubiläum lädt der Musikzug Wächtersbach am Freitag, 9.

November, in sein Vereinsheim ein. Ab 20 Uhr können Aktive, Passive, Freunde und Gönner gemeinsam in Erinnerungen an diese tolle Zeit schweigen und einen gemütlichen Abend mit Bildern und Kurzfilmen genießen. Für amerikanisches Essen und Getränke ist gesorgt. Um besser planen zu können, bittet der Verein um Anmeldung bei Stephan Muck, Tel.: 06053-2012.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

RIESER
Fenster



Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rolläden
Haustüren

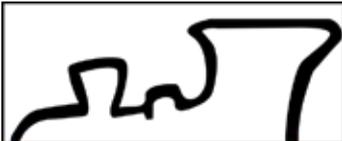
Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0

www.rieser-fenster.de



Bei uns wird Service groß geschrieben!

PR-Anzeige



**Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach**

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 19.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 709909

Annies Seifeneck'l - Hier ist der Kunde noch König



Annies Seifeneck'l gibt es nun seit 4 Jahren und hat sich seit März 2018 vergrößert, jetzt einmal um's Eck'l im Obertor 2. Annies Seifenladen ist eine wunderschöne und einzigartige Bereicherung für die Altstadt von Wächtersbach geworden.

- Mit viel Hingabe und Liebe werden die Kunden beraten und da ist noch "Zeit" für jeden einzelnen. Jedes Geschenk wird individuell eingepackt und dabei immer **Annies Herz'l**.
- Bei Annie finden sie eine riesen Auswahl von **Seifen** für Allergiker, für empfindliche Haut, für unreine Haut, Gesichtsseifen, Haarseifen, Badekugeln, hochwertiger Modeschmuck aus Idar-Oberstein, Kosmetik vegan, Räucherwerk und vieles meer ...
- Annie bietet ausser **Seifenkurse** für Kinder jetzt auch Kurse für Erwachsene oder Familiengruppen an. Zu Geburtstagen, als Geschenk, in Kindergärten ... usw.
- Ohrkerzenanwendungen** sind noch immer ein Highlight by Annie - Nimm dir Zeit für dich.
- Am Weihnachtsmarkt 1. & 2. Dezember** sind wir auch dabei. Sie können jetzt schon ihre Weihnachtsgeschenke vorbestellen. Wir beraten Sie gerne ...




Neu ab Januar!!!
Paraffin Hände samtweich und einmalig in Wächtersbach. Buchen sie jetzt bis Weihnachten und erhalten sie 10 % Rabatt auf eine Paraffin-Behandlung. 25,- Euro

**Ich wünsche ihnen eine schöne Adventszeit,
ein besinnliches Fest und
Gesundheit im Jahr 2019 ...**

Eure Annie "Bleibt sauber!"



Urlaub vom 2. bis 13. Januar.
Zwischen den Jahren sind wir für euch da ...

Ab sofort



Gänse
frisch aus dem Ofen

Tischreservierung erbeten unter:
Landgasthof „Zur Quelle“
Leipziger Str. 15
63607 Wächtersbach/Aufenuau
Tel.: 0 60 53-29 10
www.gasthof-zur-quelle.de



FOTODESIGNSTUDIO
Antina Walther, Am Einsiedel 25
63633 Birstein, Tel. (06054) 9090931
www.fotodesignstudio.net
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Rasch
HEIZUNGSTECHNIK BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de



Bio-Brot
FÜR GENIESSER
Bei uns erhältlich!

06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

Jetzt NEU!

Seifenblasen zum Anfassen




Obertor 2 • 63607 Wächtersbach • Tel. 0 60 53 - 700 219
Öffnungszeiten: Montag - Dienstag - Freitag 10.00 - 12.00 & 15.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 10 - 13 Uhr • Donnerstag 10 - 13 / 17 - 20 Uhr • Samstag 10 - 14 Uhr

Rosen-Apotheke



freundlich kompetent
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96

Das Dachteam Dietrich



- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Dachausbau
- Wärmedämmung

Schlierbacherstr. 23
Tel.: 0 60 53-70 74 13 * Fax: 70 74 14
Mobil: 0172-9896 920
63607 Wächtersbach

BÄDERSTUDIO Just

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

**63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel.06053-600280**



Rundum Sorglos-Pakete für Ihre Feier
Infos unter:
www.zumbaecker.de
Tel.: 0 60 54-55 58

Zimmerei und Holzbau
Spenglerarbeiten
Dachdecker



Am Lindich 6
36355 Grebenhain
0 66 44 / 77 35 Tel. gesch.
0 66 44 / 248 Fax
holzbau.kreim@t-online.de eMail
www.kreim-holzbau.de Internet

Ein breit gefächertes Angebot lockte viele Besucher auf den Herbstmarkt: Gute Stimmung, Musik und herrliches Wetter



Auf dem Foto von links: Marktmeister Jürgen Braunsdorff, Stadträtin Margit Bleek, Stadtverordneter Christian Kunkel, Stadtrat Dr. Eberhard Müller, Stadtrat Harald Beyer, Erster Vorsitzender des Verkehrs- und Gewerbeverein Lars Wendt, Klaus Feigl, stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Astrid Feigl, Erster Stadtrat Oliver Peetz, Ehrenstadtrat Friedel Kolb und Ortsvorsteher aus Hesseldorf Otmar Müller.

Wächtersbach. Das Wetter war dem Herbstmarkt mal wieder sehr freundlich gesinnt. Die Sonne verwöhnte die Besucher mit angenehmer Temperatur. Die Geschäfte hatten ihre Türen geöffnet. Vom Marktplatz über Brunnenplatz, Bachstraße, Untertor und Lindenplatz waren die bunten Verkaufsbuden verteilt. Neben dem Duft der Speisen und Getränke lag auch Musik in der Luft und trug zur fröhlichen Stimmung unter den Gästen bei. Den ganzen Markttag flaniereten zahlreiche Besucher durch die Altstadt, kauften, staunten und genossen die kulinarischen Köstlichkeiten.

Um 11 Uhr ging es los, der Herbstmarkt wurde vom Ersten Stadtrat Oliver Peetz (in Vertretung für den Bürgermeister) offiziell eröffnet. Er begrüßte unter anderem den Marktmeister Hans-Jürgen Braunsdorff, Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, den Ersten Vorsitzenden des Verkehrs- und Gewerbevereins Lars Wendt, den Musiker „Ulli“ und natürlich die Marktbesucher und Gäste. Anschließend ging es noch zum Heimatmuseum um dort zum 50-jährigen zu gratulieren. Natür-

lich nicht ohne Präsent. Es folgte der traditionelle Markttrunk, der von Lars Wendt, Jürgen Braunsdorff



und Verena Kohler ausgeschenkt wurde. Jeder Stand wurde hier bedacht und man wünschte allseits gute Geschäfte.

Das Marktangebot von etwa 50 Ständen war sehr vielfältig aufgestellt: Laubsägearbeiten, Selbstgeknähtes, Gebasteltes oder Gestricktes, Seifen, Plätzchen, Konfitüre, Windspiele (hängend und stehend), Kerzen, Spielwaren, Schmuck, Lavendelprodukte, Dinkelkissen, lustige Shirts, Lederwaren, Honig, Bienenwachskerzen, Reinigungsmitteln und vieles andere mehr. Es gab in diesem Jahr auch mehrere Infostände zu Dach- und Fassadenreinigung, Türen- und Treppenrenovierung, Gesundheit sowie einen Stand des VEBU (Vegetarier Bund). Für die süßen Leckermäuler gab es Naschwaren, hauchdünne Crêpes, Baumstriezel, Waffeln und Kuchen. Für die, die es lieber deftiger mögen Ahle Wurst, Hausmacher Wurstwaren und frisches Brot aus dem Holzofen, Flammkuchen, Kochkäse, herzhaft Baumstriezel, Galette, Focaccia, Steaks, Pommes frites und Wildschweinbratwürste vom Grill - dazu ein kräftiges Kreuzbergbier, einen zarten Federweissen oder einen frischen Apfelmost. Auch ein Feinkoststand war vor Ort und überzeugte mit eingelegten Oliven, leckere

ren Brotaufstrichen und vielem mehr. Die „Gulaschkano- ne“ mit frischem Gulasch oder Erbsensuppe war ebenfalls vor Ort. Kulinarisch blieb kein Wunsch offen. Im Hof von Ullis Obst- und Gemüseboxe hatten sich die Pfadfinder vom Stamm Bonifatius eingerichtet, dort gab es



passend zum Herbst Kürbisreibecken, Flammkuchen, Kürbissuppe sowie Kürbismarmeladen und viele leckere hausgemachte Kuchen. Und wer mochte, konnte dort in gemütlicher Atmosphäre Platz nehmen und sich ein wenig ausruhen oder auch gemütlich Stockbrot am Feuer rösten. Für die „Kleinen“ Besucher stand wieder das beliebte Kinderkarussell auf dem Marktplatz bereit. Hier herrschte den ganzen Tag ein großes Gedränge um die verschiedenen Plätze auf dem Karussell. Ob Motorrad, Feuerwehrauto oder Pferdchen...

Musik lag ebenfalls in der Luft: so sorgte der Alleinunterhalter „Ulli“ für gute Stimmung mit vielen bekannten Schlagern und anderen Songs, die von den Besuchern mitgesummt werden

konnten. Auch die Musikschule Ballin beteiligte sich mit dem ein oder anderen Song und sorgte für gute Laune. Die Geschäfte öffneten an diesem Herbstmarktsonntag ebenfalls ihre Pforten, so dass das Angebot noch breiter gefächert war.

Das Heimatmuseum hatte anlässlich seines Jubiläums viele Angebote parat. Es gab zwei Stadtführungen im mittelalterlichen Kostüm, Führungen im Museum, Glücksrad, historisches

Ringwerfen, ein Suchspiel im Museum und einem Ausmalbild für Kinder. Insgesamt wurden viele tolle Preise gewonnen. Dazu gab es Popcorn, gebrannte Mandeln, Kochkäse und diverse Getränke. Zum Weihnachtsmarktsonntag, am 2. Dezember, öffnet das Heimatmuseum in diesem Jahr zum letzten Mal.

Der Altstadtverein hatte in seinem Hof am Untertor einen kleinen Flohmarkt aufgebaut, bei dem ebenfalls tolle Sachen erworben werden konnten.

Die Messe Wächtersbach GmbH und der Verkehrs- und Gewerbeverein bedanken sich herzlich bei allen Helfern, Markthändlern und Besuchern, die zu diesem gelungenen Herbstmarkt beigetragen haben sowie bei allen Anwohnern und sagen: „Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr“.



Martinsfest mit Laternenumzug

Aufenau. Der Kindergarten Löwenzahn lädt alle herzlich zum Martinsfest am Mittwoch, 14. November ein. Der Abend beginnt um 17 Uhr mit dem Gottesdienst in der katholischen Kirche in Aufenau. Der Gottesdienst findet unter der Leitung von Pfarrer Kämpel statt und wird von den „Churchies“ begleitet. Im Anschluss startet der gemeinsame

Laternenumzug mit musikalischer Begleitung zum Schulhof. Mit gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer mit Suppe, Würstchen, Lebkuchen und heißen Getränken klingt der Abend aus. Der Kindergarten Löwenzahn und der Elternbeirat freuen sich auf zahlreiche Besucher und wünschen allen ein schönes Martinsfest.

Vorsortierter Spielzeugbasar

Wächtersbach. Am Samstag, 17. November, findet von 11 bis 14 Uhr der vorsortierte Spielzeugbasar statt. Hier findet man alles rund um das Kinderzimmer von Spielen, Puzzle, Puppen, Lego, Playmobil, Bücher, CD, DVD, PC Spiele, Fahrzeuge, Schlittschuhe, Kinderwagen, Reisebetten und noch viel mehr. Verkäufer zahlen

5,- Euro Verkaufsgebühr und zehn Prozent des Verkaufserlös. Warenannahme ist am Freitag, 16. November, zwischen 16 und 18 Uhr. Abholung der nicht verkauften Spielsachen am Samstag, 17. November, von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Anmeldung per Mail: Spielzeugbasar-waechtersbach@gmx.de

PR-ANZEIGE

„Der WCV-Lachsalon kommt“

Der 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V. veranstaltet in der kommenden Fastnachtssaison erstmals wieder eine vierte Sitzungsveranstaltung. Dazu lädt der Verein die Fastnachtsbegeisterten erstmals zum WCV-Lachsalon ein, der die bisherige Kostüm- und Fremdensitzung ersetzt.

Wächtersbach. „Jetzt ist es passiert!“, so WCV-Sitzungspräsident Nicky Kailing und erklärt, dass in der fünften Auflage der ROSA-Sitzung die Nachfrage nach Karten so groß geworden ist, dass der WCV die weit über die Grenzen von Wächtersbach bekannte Sitzung gleich zweimal aufführen kann.

Kailing selbst wird dabei wieder in seine Paraderolle „Martha Pfahl“ schlüpfen und verspricht auch dieses Jahr wieder ein frech-frioles Programm! Beispielsweise mit Mr. Swarovski „Tarabas van Luk“, der nicht nur wegen seiner phänomenalen Outfits ein echter Hingucker ist, er brilliert auch durch einen erstklassigen Gesang. Die unvergleichliche Trude Trash betritt dieses Mal zusammen mit Tante Gladice die Bühne. Die zwei Damen werden singen, parodieren

und sorgen mit ihren spitzen Zungen für ein närrisches Trommelfeuer auf die Lachmuskeln. Erstmals konnte man Eric Seeger, ein Weltmeister im Ropeskipping (Seilspringen) gewinnen, der in seiner Show zeigen wird, dass Seilspringen eben nicht gleich Seilspringen ist. Und noch einen Meister bringen die WCVler auf die rosafarbene Bühne. Flying Energie, der Deutsche Männerballett-Meister aus Weierstadt! „Allein der Titel des Tanzes ‚God save the queen‘ lässt das Herz von Martha Pfahl bereits jetzt schon höherschlagen“, meint Kailing mit einem Augenzwinkern.

Damit aber immer noch nicht genug: Die Pink Tigers, JoyMotion, das WCV-Männerballett, die Meddeler Feeger, Malte Anders, die Helene Double Dance Show und viele mehr werden für einen unvergleichlichen und unvergesslichen Abend sorgen. Und nach dem „rosa“ Programm wird DJ Dirk Vox bei der After-Show-Party bis in die frühen Morgenstunden mächtig einheizen!

Auch die Fastnacht ist im Wandel. Dabei hat der WCV schon immer Wert darauf gelegt innovativ am Zahn der Zeit zu bleiben, ohne dabei auf die traditionellen Elemente der

Fastnacht zu verzichten. Daraus seien erfolgreiche Formate, wie das FaschingsWarmUp, das Närrische Männerfrühstück, Typisch Frau oder jüngst die ROSA-Sitzung entstanden. Folgerichtig und voller Stolz präsentieren die Wächtersbacher Narren 2019 daher erstmals den WCV-Lachsalon. In einem kompakten, kurzweiligen Programm wird das neue Format die bisherige Kostüm- und Fremdensitzung ersetzen und gespickt sein mit krachenden Fastnachtsrednern aus Nah und Fern, hochwertigem Gesang und Tänzen aus der WCV-Ideen-Schmiede

Zum Beispiel Volker Deubert, der mit seinen kleinen Anekdoten aus Stadt und Land, die Schrullen seiner Mitmenschen aufdeckt. Werner Ach, der mit seinem scharfzüngigen Vortrag die große und kleine Politik in die Mangel nimmt. Dass A-Capella-Gesang nicht nur Kunst, sondern auch Humor sein kann, beweist die Gruppe „Alemundo“. Erstmals auf der WCV-Bühne sind Michael Bleuel, bekannt von dem Comedy Duo Wolf & Bleuel, der in seiner Rolle als „Franz Habersack“ in Rhöner Mundart seine Geschichten zum Besten geben wird. „De Hief“ Sieger seiner Kategorie

im hr-Fastnachtsduell 2018 wird sein Moped in der Narhalla präsentieren.

Im Anschluss an den Lachsalon haben dann die Gäste die Möglichkeit entweder auf der Bühne eine flotte Sohle aufs Paket zu legen und in der Bar kräftig bis in die Morgenstunden zu feiern. Oder man lässt den Abend einfach gemütlich mit Freunden und guten Gesprächen in den neuen Sereares ausklagen. Dabei steht 2019 alles unter dem Motto: „Das letzte Einhorn ruft Helau! „Fantastisch wird's beim WCV“ Harry Potter, Die Chroniken von Narnia, Der Zauberer von Oz, Herr der Ringe, Drachen, Kobolde, Zwerge, Elben, Gummibären und vieles, vieles mehr, wird Euch begegnen - entweder auf unserer Zauberwald-Bühne oder im Publikum.“

Karten können ab sofort per E-Mail unter info@wcv.info oder online auf www.wcv.info bestellt werden. Und wer noch das passende „Kostüm“ für seine Eintrittskarten sucht, dem wird die WCV-Geschenkbbox empfohlen, die mit diversen Fastnachtsartikeln die Eintrittskarten richtig in Szene setzen.

WCV CAMPAGNE '19

DAS LETZTE EINHORN RUFT HELAU!

"FANTASTISCH WIRD'S BEIM WCV"

> ROSA-SITZUNG
Fr, 1. Februar 2019 - 20:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

> ROSA-SITZUNG
Sa, 2. Februar 2019 - 20:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

> WCV-LACHSALON
Sa, 9. Februar 2019 - 19:33 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

> KINDERSITZUNG
So, 10. Februar 2019 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

> WCV-LACHSALON
Sa, 23. Februar 2019 - 19:33 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

> KINDERFASCHING
So, 24. Februar 2019 - 14:11 Uhr
WCV-Casino

> WEIBERFASTNACHT
Do, 28. Februar 2019 - 14:11 Uhr
Treffpunkt: Heinrich-Heldmann-Halle
ab 18:11 Uhr Party im WCV-Casino

> FASCHINGSWARMUP
Fr, 1. März 2019 - 21:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

> FASTNACHTSUMZUG MIT ZUGRÜMMEL UND PARTY-MEILE
So, 3. März 2019 - ab 13:11 Uhr
Wächtersbach und Messeplatz

> KINDERSITZUNG
So, 10. Februar 2019 - 14:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

Unser Nachwuchs zeigt, was er kann.

> KINDERFASCHING
So, 24. Februar 2019 - 14:11 Uhr
WCV-Casino

...mit Spiel, Spaß, Pünzles und vielen Überraschungen!

> WEIBERFASTNACHT
Do, 28. Februar 2019 - 14:11 Uhr
Treffpunkt: Heinrich-Heldmann-Halle

mit Sturm auf die Magistratsitzung.
Ab 18:11 Uhr Party im WCV-Casino mit WKKW.

> FASCHINGSWARMUP
Fr, 1. März 2019 - 21:11 Uhr
Heinrich-Heldmann-Halle

Der perfekte Start ins Fastnachts-Wochenende. Eintritt ab 16 Jahren. Personalausweis nicht vergessen!

> FASTNACHTSUMZUG MIT ZUGRÜMMEL UND PARTY-MEILE
So, 3. März 2019 - ab 13:11 Uhr
Wächtersbach und Messeplatz

Der Fastnachtsumzug strahlt auch 2018 wieder ganz im Zeichen unserer Party-Meile auf dem Messeplatz. Ab 13:11 Uhr beginnt die Live-Musik mit WKKW, um uns so richtig in Stimmung zu bringen. Die Kommentierung des Fastnachtsumzuges findet ebenfalls auf der Partyseite statt.

KARTEN-VORVERKAUF

BESTELLUNG AB SOFORT

ONLINE: www.wcv.info
E-MAIL: info@wcv.info
FAX: 06053 7068530

UND AB 1. DEZEMBER 2018
Verkehrsbüro Wächtersbach
Am Schloßgarten 1
63607 Wächtersbach

VERKAUFZEITEN
Mo bis Sa: 11:00 – 12:00 Uhr
Fr: 17:00 – 18:00 Uhr

Dienstag, 13. November, 14.30 Uhr,
Gemeinschaftshaus Weilers

Einladung der Seniorencommunity HNW

Weilers. Zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sind alle Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Weilers und Neudorf herzlich eingeladen. Der Bus von Hesseldorf und Neudorf holt die Senioren wie gewohnt um 14 Uhr ab. Herzlich willkommen sind ebenso Gäste aus den Stadtteilen Aufenau und der Innenstadt. Wer dabei sein möchte, kann sich kostenlos durch den Citybus der

Stadt Wächtersbach fahren lassen; dieser fährt um 13.45 Uhr pünktlich Richtung Weilers ab. Dazu bitte unter Tel. 8020 im Bürgerservice der Stadtverwaltung verbindlich bis zum 10. November anmelden. An diesem Nachmittag wird Dr. Tauber aus der Rosenapotheke zum interessanten Thema „Gesundheit und Gesunderhaltung“ sprechen. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Seniorenbeirat.

Familiengottesdienst am 11. November

Wächtersbach. Die evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach lädt zum Familiengottesdienst am Sonntag, 11. November, um 16 Uhr, in die evangelische Kirche ein. Im Gottesdienst, der mit Beteiligung des Kinderchores, des Kindergartens und des Posaunenchores stattfindet, wird ebenfalls der neue Pfarrer des Ost-Bezirks Fabian Böhme vorgestellt. Er wurde vor wenigen Tagen in Marburg ordiniert und hat die neue Pfarrstelle am 1. November angetreten. Er war zuvor Jugendreferent im Kirchenkreis Kirchhain und

in Köln-Süd. Sein Vikariat verbrachte er in der ev. Kirchengemeinde Dörningheim. Im Anschluss an den Gottesdienst findet der Martinsumzug statt und der Elternbeirat der Kindertagesstätte bietet im Kirchhof Punsch und Würstchen an.



Nachruf

Im Alter von 87 Jahren verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter des Bauhofs,

Heinrich Werth

Heinrich Werth war seit Juni 1971 im Bauhof der Stadt Wächtersbach beschäftigt.

Er wurde in vielseitigen Bereichen des städtischen Bauhofs eingesetzt.

Im Jahr 1995 wurde Heinrich Werth in den Ruhestand verabschiedet.

Heinrich Werth war ein äußerst pflichtbewusster Arbeitskollege; ausgezeichnet haben ihn seine Kollegialität, große Hilfsbereitschaft und seine Verbundenheit mit seinem Heimatort Hesseldorf.

Wir trauern mit den Angehörigen und nehmen Abschied von einem zuverlässigen ehemaligen Kollegen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wächtersbach, im Oktober 2018

Stadt Wächtersbach

Weier
Bürgermeister

Peetz
Erster Stadtrat

Meisterbetrieb
Christian Nix



**Garten- und
Landschaftsbau**

Gartenpflege · Gartengestaltung
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt
Rasenanlage und Rasenpflege
Pflasterarbeiten

Bad Orber Str. 1
63607 W'bach/Aufenau
Tel. (0 60 53) 35 94

Nachruf

Im Alter von 79 Jahren verstarb

Wilfried Bickel

Herr Wilfried Bickel war in der Zeit von 1989 bis 1991 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wächtersbach und in den Jahren von 1971 bis 1993 Mitglied des Ortsbeirats Hesseldorf.

Ausgezeichnet wurde seine Jahrzehnte lange ehrenamtliche Arbeit im Jahr 1986 mit der Verleihung des Stadtsiegels und im Jahre 1993 mit der Verleihung der Ehrenbezeichnung Stadtältester.

Die kommunalpolitische Tätigkeit von Wilfried Bickel war insbesondere getragen von seinem Bemühen um das Wohl der Menschen in seinem Stadtteil Hesseldorf und mit einem großen ehrenamtlichen Engagement sowie seiner aktiven Mitarbeit in der örtlichen Vereinsgemeinschaft.

In dankbarer Anerkennung seines verdienstvollen Wirkens nehmen wir von Herrn Wilfried Bickel Abschied. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wächtersbach, im Oktober 2018

Stadt Wächtersbach

Weier
Bürgermeister

Peetz
Erster Stadtrat

Müller
Ortsvorsteher

Traueranzeigen & Drucksachen

Auch nach Redaktionsschluss sind wir im Trauerfall für Sie da und versuchen, Ihre Anzeige noch zu platzieren oder die benötigten Drucksachen zu erstellen - rufen Sie uns einfach an:
Tel.: 0151-11 30 17 08

wächtersbach
vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr;
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

Sonntag, 4. November: 9 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 9.:** 19 Uhr: Gedenken an die Reichspogromnacht in der kath. Kirche mit anschließendem Gang zur ehemaligen Synagoge. **Sonntag, 11.:** 16 Uhr: Familiengottesdienst in Wächtersbach mit Vorstellung des neuen Pfarrers des Ost-Bezirks Fabian Böhme und anschließend Martinsumzug der Kindertagesstätte. Anschließend Würstchen und Punsch auf dem Kirchhof. **Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und**

Gruppen: Kinderchor: montags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** Mo., 14.30 bis 17.30 Uhr, Do., 12 bis 14 Uhr, im „Alten Amtsgericht“, Bahnhofstr. 2. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr in der Bücherei. **Pfadfinder:** freitags, 15.30 bis 17 Uhr (sieben bis zehn Jahre); mittwochs, 16.30 bis 18 Uhr.

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenau, Neudorf, Wirtheim und Kassel

Martin Luther Kirche Aufenau: **Sonntag, 4. November:** Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 11. November:** Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Frau Parrerin Mahn. **Sonntag, 18. November:** Volkstrauertag, Kranzniederlegung um 10 Uhr mit Herrn Lektor Bender. **Johanneskirche Neudorf:** **Sonntag, 4. November:** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Herrn Pfarrer Mahn. **Sonntag, 18. November:** Volkstrauertag, Gottesdienst um 10.45 Uhr mit Herrn Lektor Bender.

Emmanuskirche Kassel **Sonntag, 11. November:** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Frau Pfarrerin Mahn. **Sonntag, 18. November:** Kranzniederlegung in Kassel um 10 Uhr, Pfarrer Mahn/Pfarrer Aul. Kranzniederlegung in Wirtheim um 14 Uhr, Pfarrer Aul/Pfarrer Mahn.

Arche: Ev. Freikirche e.V. **Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst,** in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.

Kirche des Nazareners

Mittwoch, 7.: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 8.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 10.:** 18 Uhr: Gottesdienst. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 14.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 15.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 17.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Wolfgang Köhler. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.


Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei
Bahnhofstraße 48
63607 WÄCHTERSACH
☎ (06053) 1458

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 3. November: 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 4.:** 14.30 Uhr: Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof. **Freitag, 9.:** 19 Uhr: Gedenken an die Reichskristallnacht in der kath. Kirche. **Samstag, 10.:** 17.30 Uhr: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 11.:** 9.30 Uhr: Hochamt mit Kindergottesdienst. **Freitag, 16.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 17.:** 17.30 Uhr: Vorabendmes-

se. **Sonntag, 18.:** 9.30 Uhr: kein Gottesdienst in Wächtersbach. 11 Uhr: Volkstrauertag - Gedenkfeier am Marktplatz.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach **Sonntag, 3.:** 14.30 Uhr: Andacht mit Gräbersegnung Friedhof Schlierbach. **Sonntag, 4.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 11.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 18.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbach-Aufenau/Neudorf

Sonntag, 4. November: 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 7.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 11.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 14.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag,**

18.: 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Neudorf:** **Donnerstag, 8.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Donnerstag, 15.:** 18 Uhr: Heilige Messe.

Großtauschtag der Briefmarkenfreunde „Kinzigtal“ in Wächtersbach

Wächtersbach. Am Sonntag, 11. November, steht der große Saal im Bürgerhaus in Wächtersbach der Philatelie zur Verfügung. Es ist ein „El Dorado für Sammler“. In der Zeit von 9 bis 14 Uhr können die Sammler nach Herzenslust tauschen, kaufen oder verkaufen. Auch eine Reihe von Händlern

werden wieder mit von der Partie sein. Kontakt: Richard Matzke, Tel.: 06053-9339 oder Email: family.matzke@mnet-online.de. Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung. Eine kleine Cafeteria mit Kaffee und Kuchen sowie andere Möglichkeiten zur Stärkung werden angeboten.



Ein langes, gemeinsames Leben über die Eiserne Hochzeit hinaus.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben, guten Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Ur-Opa, Schwager und Onkel

Alfred Deubert

* 9. 10. 1930 † 13. 10. 2018

Im Namen aller Angehörigen
Marianne Deubert
Volker Deubert

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Freitag, 16. November, um 14.30 Uhr, auf dem Friedhof in Wächtersbach.

IMPRESSUM

WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,
Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018 vom 1. April 2018.

VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 12. November, 15 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 17. November 2018.

wächtersbach

[ächt] weihnachtlich

Wächtersbacher Weihnachtsmarkt

Auf dem Lindenplatz

Sa., 1. Dezember, 15 bis 22 Uhr

So., 2. Dezember, 11 bis 18 Uhr

Der Nikolaus kommt an beiden Tagen!

Samstag, 16 Uhr
und Sonntag, 15 Uhr

Mit umfangreichem
musikalischen
Rahmenprogramm!



www.vgp-waechtersbach.de
Veranstalter: Messe Wächtersbach GmbH
mit dem Arbeitskreis Weihnachtsmarkt

STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

EINER VON HIER!



„Mit eurem Strom wird's
besonders lecker!“

Sarmad Ghori, Grüntau

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Geinhausen
www.einervonhier-kreiswerke.de

 Kreiswerke
Main-Kinzig

01.–28.11.2018

Bastelbogen erhältlich an
unserer Information

 Globus

Unsere
bezaubernde
Weihnachtszeit

Du bastelst deinen
Nikolaus-Stiefel
wir befüllen ihn.



Weitere Informationen zur
Aktion finden Sie unter
www.globus-weihnachten.de

Unter allen hochgeladenen
Rezepten verlosen wir
viele tolle Gewinne, wie
z. B. Sally-Produkte,
Backutensilien von
Birkmann und vieles
mehr.



Unsere
bezaubernde
Weihnachtszeit

Start 05.11.2018 !
Werden Sie Teil
unserer Plätzchen-
Rezeptdatenbank!

Einfach Lieblingsrezept hochladen, mit anderen
Kunden, Mitarbeitern und Bloggern teilen oder
gemütlich nach neuen Rezepten stöbern.

#globuslebe
#plätzchenzeit

Weitere Informationen zur Aktion
und die Teilnahmebedingungen
finden Sie unter
www.globus-plaetzchen.de

Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG, Betriebsstätte Wächtersbach
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach, Telefon: 06053-8060
(Sitz: Am Wirthembösch, 66606 St. Wendel)

SB-Warenhaus:
Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen.

 Globus